



Neue Gesellschaft für bildende Kunst e.V. · Oranienstraße 25 · 10999 Berlin · Tel. 030/615 30 31 · Fax 030/615 22 90

Pressemitteilung

18. Dezember 2002

Stolpersteine

für die von den Nazis ermordeten ehemaligen Nachbarn aus Friedrichshain und Kreuzberg

Wir möchten Sie hiermit informieren, dass die angekündigte Publikation über das Projekt „Stolpersteine“, die auch eine Liste der verlegten Gedenksteine sowie die Namen der SpenderInnen enthält, am 17. Dezember 2002 erschienen ist.

Herausgegeben wurde sie von der Neuen Gesellschaft für Bildende Kunst in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Fachbereich Bezirksgeschichte und Museum.

Das Buch ist für 9,- Euro im Ausstellungsraum der Neuen Gesellschaft für Bildende Kunst (NGBK) in der Oranienstr. 25, 10999 Berlin, täglich 12 – 18.30 Uhr erhältlich oder kann für 9,- zuzüglich 2,- Euro gegen Begleichung einer Vorausrechnung zugeschickt werden.

Darüber hinaus kann die Publikation auch im Buchhandel zum Preis von 12,- Euro bestellt werden. (Vertrieb: Vice Versa, Berlin; ISBN 3 - 926796 - 78-2)

Das Buch enthält drei Textteile und zahlreiche Abbildungen auf 108 Seiten:

1. Die Idee der Stolpersteine und die Vorgeschichte: Interview mit dem Bildhauer Gunter Demnig. Einen Aufsatz von Steven Robins, Sohn eines nach Südafrika emigrierten Juden aus Kreuzberg, über das Erinnern an den Holocaust und das Selbstverständnis von Juden in Südafrika. In einem weiteren Beitrag befasst sich die Kunsthistorikerin Stefanie Endlich mit dem ungewöhnlichen Denkmalskonzept.
2. Aufsätze über die Ausgrenzung und Verfolgung, die die jüdische Bevölkerung, die Widerstandskämpfer/innen, kranke und behinderte Menschen sowie Homosexuelle in Kreuzberg und Friedrichshain 1933-1945 erfahren mussten.
3. Hinweise zur pädagogischen Begleitung des Projektes sowie von Schülern verfasste Biografien über einzelne Opfer.

Ein Stadtplan mit den bisher verlegten Stolpersteinen in Friedrichshain-Kreuzberg ist über das Kreuzbergmuseum, Adalbertstr. 95A, 10999 Berlin (Tel. 030/50585233) zu beziehen.